



„... und raus bist
Du?!“

Kinder- und Jugendarmut
in Rheinland-Pfalz

Di., 20. September 2016
17.30 Uhr, Rathaus Mainz

Es laden ein:



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft

Rheinland-Pfalz



Dienstag, 20. September 2016
17.30 Uhr – 19.30 Uhr,
anschließend ist ein informeller
Austausch möglich

Rathaus Mainz, Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz

Kinder und Jugendarmut in Rheinland-Pfalz

Immer mehr Kinder und Jugendliche in Rheinland-Pfalz sind von Armut bedroht. Armut ist nicht nur mit finanziellen Einschränkungen verbunden, sondern wirkt sich häufig negativ auf die Bildungschancen aus und kann sogar gesundheitliche Probleme begünstigen.

Höchste Zeit also, gegenzusteuern!

Aber welche Wege gibt es aus der Armut? Was hilft wirklich? Wie können Kinder- und Jugendliche stark gemacht werden? Diesen Fragen stellen sich Experten aus der Arbeit vor Ort, Gewerkschafterinnen und Gewerkschafter sowie Politikerinnen und Politiker auf Einladung des DGB Rheinland-Pfalz / Saarland und der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Rheinland-Pfalz. Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen.

Ablauf

17.30 Uhr Begrüßung

Dietmar Muscheid

Vorsitzender DGB Rheinland-Pfalz / Saarland

Input

Kinder- und Jugendarmut in Rheinland-Pfalz

Dr. Carolin Butterwegge

Universität Köln

Interaktive Tischrunde

u.a. mit den Fragen:

- » Was muss das Land tun, um Kinder- und Jugendarmut im Land zu verhindern?
- » Welche (Aus-)Wege gibt es für Kinder und Jugendliche aus armen Verhältnissen?
- » Welche Bevölkerungsgruppen tragen ein besonderes Armutsrisiko?
- » Ist Armut ein Gesundheitsrisiko?

Podiumsdiskussion

Wie kann Kinder- und Jugendarmut verringert werden?

Anne Spiegel, Ministerin für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz in Rheinland-Pfalz

Katharina Dittrich-Welsh, 1. Vorsitzende des Asternweg e.V., Kaiserslautern

Volker Steinberg, Vorsitzender des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz

Albrecht Bähr, Vorsitzender LIGA der Freien Wohlfahrtspflege Rheinland-Pfalz

Prof. Dr. Gerhart Trabert, 1. Vorsitzender des Vereins Armut und Gesundheit in Deutschland

Dr. Carolin Butterwegge, Universität Köln

Zusammenfassung / Ergebnisse / Auftrag

Klaus-Peter Hammer,

Vorsitzender GEW Rheinland-Pfalz

Moderation

Henning Henn

DGB Rheinland-Pfalz / Saarland

19.30 Uhr

Individueller Austausch bei Brezeln, Wasser und Wein

Parken

Kostenpflichtiges Parken ist im Parkhaus
Rathaus / Rheingoldhalle möglich.
Einfahrt zum Parkhaus über die Rheinstraße 66.

Anmeldung

Wir bitten herzlich um Anmeldung bis zum
10. September 2016 über den Link:
<https://rheinland-pfalz-saarland.dgb.de/veranstaltungen>
oder telefonisch unter 06131-281611

Rückfragen

Susanne Wagner
DGB Rheinland-Pfalz / Saarland
Kaiserstraße 26-30
55116 Mainz
Telefon: 06131-28 16 34
susanne.wagner@dgb.de



Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft
Rheinland-Pfalz

